**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 106 (1980)

**Heft:** 16

Rubrik: Grüsse aus dem Fettnäpfchen

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ich kenne Leute, die glauben, einen Minderwertigkeitskomplex zu haben. Sie haben gar keinen Komplex –

Sie haben gar keinen Komplex sie sind minderwertig.

\*

Schmeichelei – das ist eine kleine Wahrheit durch eine Lüge gesehen.

\*

In der Erinnerung werden Jugendlieben immer schöner – man darf ihnen nur nicht mehr begegnen.

\*

In drei Tagen Streit erfährt man oft mehr über einen Menschen als in drei Jahren Frieden.

\*

Alle guten Golfer haben mit Murmeln angefangen.

\*

Es gibt eine Art von Gleichgültigkeit, die als Beihilfe zu Verbrechen bestraft werden sollte.

\*

So wenig Zeit hat keiner, dass er nicht ausführlich erzählen könnte, warum er keine Zeit hat.

\*

Takt ist: etwas bemerken, ohne Bemerkungen darüber zu machen.

\*

Manche Beziehungen scheitern an Kleinigkeiten; sie sind auch wegen Kleinigkeiten angeknüpft worden.

\*

Menschen, die mit einem Hund leben, sind neuen Bekanntschaften gegenüber skeptischer.



ROBERT LEMBKE

## Grüsse aus dem Fettnäpfchen

Es ist vergebliche Mühe, beim Küssen die Augen zu schliessen – früher oder später gehen sie einem doch auf.

> In Basel begann die grosse Grün 80



Anderi bikemme d Masere! Ins Stammbuch von Politikern: Auf die Dauer ist der Kehlkopf kein Ersatz für den Kopf.

\*

Es gibt Umweltschützer, die nur an ihren eigenen Garten denken.

\*

Finanzprobleme entstehen dann, wenn der Erste schon der Letzte ist.

\*

Man sollte die Menschen nicht unterschätzen, die einem Gelegenheit geben, etwas Gutes zu tun.

\*

Man sollte seinen Feinden nicht den Tod wünschen. Man sollte ihnen wünschen, dass sie eine Glatze bekommen und Haarwuchsmittel verkaufen müssen.

\*

Es gibt kaum einen besseren Ansporn, als etwas über seine Verhältnisse zu leben.

\*

Es gibt Leute, die einen sogar unterbrechen, wenn man gar nichts sagt.

\*

Auch Pessimisten haben einmal als Optimisten begonnen.

\*

Nicht alle verheirateten Paare, die in Hotels wohnen, sind Ehepaare.

\*

Memoiren muss man nicht schreiben – es genügt, mit ihnen zu drohen.

\*

Ein Zyniker hält alles für möglich, wenn es nur schlecht ist.